

# Schlägerei wegen eines Handys



Die zahlreichen Polizei-Einsätze gestern gingen für die Rosenheimer Beamten weiter. Gestern Nacht vor einer Wohnungstüre in der Stadt: Ein 30-Jähriger fragte seinen 21-jährigen Nachbarn, ob er sein Handy gefunden habe, denn er habe es wohl irgendwo im Hausflur oder Keller verloren. Der junge Nachbar verneinte dies und es kam zu einem Streit zwischen den beiden Männern. Erst ging der 30-Jährige dann zurück in seine Wohnung, um kurz danach erneut den Nachbarn zur Rede stellen zu wollen ...

Erneut habe der 21-Jährige untermauert, das Handy nicht zu haben. Laut Polizei habe der 30-Jährige daraufhin eine Glasflasche frontal auf den Kopf seines Kontrahenten geschlagen. Es kam zu einer Schlägerei – Beide erlitten dabei Verletzungen im Brust-/Gesichtsbereich. Durch den Flaschenwurf habe der 21-Jährige aber zum Glück keine ernsthaften Verletzungen erlitten, sagen die Beamten heute.

Eine alarmierte Streife der Rosenheimer Polizei eilte herbei und fand prompt ein Handy in der Hosentasche des 21-Jährigen. Ob es das Handy des anderen Bewohners war, konnte noch nicht zweifelsfrei geklärt werden, da beide Männer ambulant behandelt werden mussten.

Um einen weiteren Streit für diese Nacht zu verhindern, hat sich der 21-Jährige jedenfalls selbst einen anderen Schlafplatz gesucht, so die Polizei.

**Die Polizei hat gegen beide nun die Ermittlungen aufgenommen – zum einen wegen gefährlicher Körperverletzung sowie zum anderen wegen des Verdachts einer Handyunterschlagung.**